

Paulus erklärt seinen Dienst

Rückblick

Christus ist als Diener der Beschneidung gekommen, einerseits um die Verheissungen an die Väter zu bestätigen, aber auch um sich über alle Völker zu erbarmen, damit sie mit Freuden Gott dienen. Es ist die Hoffnung, die uns mit Freude und Frieden erfüllt. Der Heilige Geist gibt uns dazu die Kraft.

Das Fundament der Gemeinschaft

Röm 15,14 Hat Paulus grundsätzliche Zweifel an den Fähigkeiten der Geschwister in Rom?

Was ist eine gute Grundlage, um einander zu ermahnen, in die rechten Bahnen zu lenken?

- Neid, Groll, Hass, Zweifel, schlechte Laune
- Güte

Soll jeder seinen eigenen Weg gehen? (Röm 14,5)

Wir sollen einander ermahnen, korrigieren, auf die rechten Gedanken bringen:

1Th 5,14

2Th 3,15

Warum und wie übt Paulus seine Aufgabe aus?

Röm 15,15 Welche Aussagen von Paulus sind kühn, waghalsig?

Röm 2,1

Röm 8,28

Röm 10,2

Ist Paulus zu streng?

Röm 5,1-2

Röm 8,1

Röm 15,16 Als was sieht sich Paulus?
leitourgos = öffentlicher Diener

Für wen will Paulus ein Diener sein?

Wie übt er diesen Dienst aus?

Was ist das Ziel dieses Dienstes?

Gegensatz: Ps 40,7

Wer wirkt an diesem Opfer mit?

Röm 15,13

Röm 14,17

Röm 8,26

Röm 5,5

Röm 15,17 Worin kann sich Paulus rühmen?

Röm 15,18-19 Wie stark unterscheidet Paulus zwischen seinem Willen und dem Willen Christi?

1Kor 7,10 +12+25

Was beweist seine Vollmacht?

Röm 15,20-21 Worin setzt Paulus seine Ehre?

1Th 4,11

Jes 52,15